

Junge Menschen im Landkreis beruflich und sozial stärken

Kreis MYK. Es gibt viele Gründe, warum es jungen Erwachsenen nicht gelingt beruflich oder gesellschaftlich Fuß zu fassen. Daher unterstützt das Team der Jugendberufsagentur Plus junge Menschen bis 25 Jahre dabei, neue berufliche sowie gesellschaftliche Perspektiven zu erarbeiten und den Übergang von der Schule in den Beruf erfolgreich zu meistern. Hierzu ist das Team der Jugendberufsagentur MYK im Landkreis unterwegs und berät junge Menschen mit Unterstützungsbedarf am Übergang Schule - Beruf. Um den jungen Menschen individuelle Hilfen an die Hand geben zu können, greifen die Coaches auf ein gut verzahntes Kooperationsbündnis, bestehend aus Agentur für Arbeit Koblenz-Mayen, dem Jobcenter Landkreis Mayen-Koblenz, sowie den Jugendhelfeträgern der Stadt Andernach, Mayen und des gesamten Kreises, zurück. Durch den gemeinsamen Austausch und den Willen zur rechtskreisübergreifenden Zusammenarbeit können für die jungen Menschen individuelle Lösungen erarbeitet werden. Jugendliche müssen nicht mehr selbst herausfinden, welche Institution für die jeweilige Situation am ehesten zuständig ist, son-



Das Team der Jugendberufsagentur des Landkreis Mayen-Koblenz v.l.n.r.: Marina Biegler, Yvonne Huth, Isabel Otto. Foto: Jobcenter Landkreis Mayen-Koblenz

dern finden in der Jugendberufsagentur einen Ansprechpartner für vielfältige Themen am Übergang Schule- Beruf.

Die Coaches der JBA+ sind erreichbar über das Postfach jba@kvmyk.de oder telefonisch unter 02632 925466 (Yvonne Huth) und 02632 925441 (Marina Biegler).

Wer einen persönlichen Erstkontakt bevorzugt, kann immer dienstags, von 13 bis 16 Uhr im Jugendzentrum Andernach, sowie donnerstags, von 15 - 17 Uhr im Cafe Cati in Mayen (Mehrgenerationenhaus der Caritas), vorbe-

kommen.

Bei organisatorischen Fragen rund um das Projekt „Jugendberufsagentur MYK“ steht Ihnen Isabel Otto per Mail unter isabel.otto@kvmyk.de oder per Telefon unter 02651 7055 308 gerne zur Verfügung. Das Projekt „Jugendberufsagentur plus Landkreis Mayen-Koblenz“ wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland-Pfalz aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) gefördert.

*Pressemitteilung Jobcenter
Landkreis Mayen-Koblenz*